



HEIDENAU

Demoverversion mit Originalinhalt

Unbedenkliche Bescheinigung Teil I in Übereinstimmung mit den Vorschriften

Nach durchgeführten fahrdynamischen Tests wird hiermit bestätigt, dass gegen die Verwendung der nachstehend aufgeführten Reifenkombinationen keine Beschränkungen bestehen. Bei bestimmungsgemäßer Umrüstung unter Beachtung der ggf. beschriebenen Auflagen bleibt der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs gemäß StVZO erhalten (Verkehrsblatt 2000 S. 627).

Hersteller	Kawasaki	Handelsbezeichnung	KLR 650 Tengai
Fahrzeugtyp	KL 650 A / B	EG/ABE Nr.	E393

	Felge vorn	Bereifung vorn	Felge hinten	Bereifung hinten
1	1.60 x 21	90/90-21 M/C 54T TL M+S K60Scout	2.50 x 17	130/80-17 M/C 65T TL M+S K60Scout
1	1.60 x 21	90/90-21 M/C 54T TT K60	2.50 x 17	130/80-17 M/C 65T TL M+S K60Scout
1	1.60 x 21	90/90-21 M/C 54T TT K60 M+S Silica	2.50 x 17	130/80-17 M/C 69T TT Rf. K60 M+S Silica
1	1.60 x 21	90/90-21 M/C 54T TT K69	2.50 x 17	130/80-17 M/C 65T TT K74
1	1.60 x 21	90/90-21 M/C 54H TL K76	2.50 x 17	130/80-17 M/C 65H TL K76
1	1.60 x 21	90/90-21 M/C 54H TL K68	2.50 x 17	130/80-17 M/C 65H TL K64

Auflagen:	- Schlauchverwendung vorgeschrieben
------------------	--

1. – Die angegebene Bereifung stimmt mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I / der Übereinstimmungsbescheinigung / der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein.
2. - Die angegebene Bereifung stimmt nicht mit der Angabe in der Zulassungsbescheinigung Teil I / der Übereinstimmungsbescheinigung / der Datenbestätigung oder der Fahrzeuggenehmigung überein. Bei der Montage der Reifen liegt somit eine Änderung nach § 19 Abs. 2 StVZO vor. Für den Reifentyp ist eine Typgenehmigung erteilt worden und eventuelle Einschränkungen in Bezug auf die Genehmigung des Fahrzeuges oder Einbauanweisungen, insbesondere die Anforderungen nach Kap. 1, Anh. III der Richtlinie 97/24/EG, wurden geprüft. Entspricht das Fahrzeug ansonsten dem genehmigten Zustand, erlischt die Betriebserlaubnis nicht; eine Anbauabnahme ist nicht erforderlich (§ 19 Abs. 3 Nr. 2 StVZO) Eine Verpflichtung zur Änderung der Zulassungsbescheinigung besteht nicht (§ 13 Abs. 1 i.V.m. Anl. 5 – Zulassungsbescheinigung Teil I – Hinweis zu Feld (15.1) bis (15.3) FZV).

Wichtige Hinweise: unbedingt beachten!

Die Unbedenklichkeitsbescheinigung ist mitzuführen.
Die Verwendung der oben aufgelisteten Reifenkombinationen setzt voraus, dass sich das oben näher beschriebene Fahrzeug in unverändertem Originalzustand gemäß der erteilten EG-Typgenehmigung / Betriebserlaubnis befindet.

Heidenau, 24.03.2015

mopedreifen.de
Reifenwerk Heidenau GmbH & Co.
Hauptstraße 44
01809 Heidenau

Thomas Olejnick
#Bestellservice

Die originalen Unterlagen bekommen Sie beim Kauf von uns automatisch in der Bestellmail zugesandt.

#Stammkunden

Für eingeloggte Stammkunden stehen die originalen Freigaben auch weiterhin zum downloaden bereit.

Bestätigung der Übereinstimmung der vorliegenden Kopie mit dem Original.

Das Original dieser Bescheinigung ist einzusehen unter:

Geschäftsführender Gesellschafter:
Dipl.-Ing. Hartmut Wolf

Reifenwerk Heidenau Verwaltungs-GmbH

Hauptstraße 44 01809 Heidenau

Fax: (0 35 29) 124 38

E-Mail: info@heidenau.com